

Vorlage Nr. 101.17. ....1182

Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Kassel  
Rathaus  
34112 Kassel



Thomas Aleschewsky  
Stadtverordnetenversammlung  
34112 Kassel

Eing. 30. DEZ. 2013

27.12.2013

06.01.  
2014

## Bürgereingabe nach § 20a GO der Stadtverordnetenversammlung

### Dezentrale Unterbringung von Asylsuchenden

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich ausdrücklich für eine dezentrale Unterbringung von Asylsuchenden, verteilt über das Stadtgebiet, aus.

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich ausdrücklich dafür aus, Asylsuchende generell in Wohnungen unterzubringen.

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich gegen die Schaffung weiterer großer Gemeinschaftsunterkünfte - mit mehr als 40 Asylsuchenden pro Standort - aus.

Der Magistrat wird aufgefordert, große Gemeinschaftsunterkünfte - mit mehr als 40 Asylsuchenden pro Standort - weder zu errichten noch errichten zu lassen.

Der Magistrat wird aufgefordert, das Betreiben von großen Gemeinschaftsunterkünften - mit mehr als 40 Asylsuchenden pro Standort - weder durchzuführen noch auszuschreiben und auch nicht zu genehmigen.

Der Magistrat wird aufgefordert, bestehende Verträge mit Dritten zum Betreiben von großen Gemeinschaftsunterkünften - mit mehr als 40 Asylsuchenden pro Standort - weder zu verlängern noch neu auszuschreiben.

Der Magistrat wird aufgefordert, Asylsuchende dezentral, verteilt über das Stadtgebiet, sowie generell in Wohnungen unterzubringen.

Ich bitte Sie, sich zu meinem Anliegen positiv zu verhalten.

  
(Thomas Aleschewsky)